

Protokoll

zur 5. Sitzung der 17. Wahlperiode des Ortsbeirates Katzenfurt am 07.03.2017 um 19:00 Uhr im Gasthaus Martin (Saal).

TeilnehmerInnen: Bernd Finé, Ortsvorsteher
Johanna Obitz, Karin Stoperka, Gerhard Obitz, Jochem H. Carle,
Klaus Ullmann, Jürgen Will

Abwesend: Timotheus Gohl

Gäste: Bürgermeister Jürgen Mock
Gemeindevorstand: Karl-Heinz Eckhardt, Stefan Arch, Jörg Busch,
Horst Clößner

Mehrere Vertreter der Ortsvereine, Interessierte BürgerInnen

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Mitteilungen und Anfragen
4. Altes Feuerwehrgerätehaus / Dorfplatz
5. Verfügungsmittel
6. Verschiedenes

TOP 1 und TOP 2

Ortsvorsteher Finé eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Ortsbeiräte, Mitglieder des Gemeindevorstandes und die zahlreich anwesenden Katzenfurter Mitbürger. Herr Finé stellte die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest.

TOP 3

Ortsvorsteher Finé berichtet von Ortsbegehungen, die er zusammen mit Herrn Hagner vom Bauamt der Gemeinde durchgeführt hat.

a) **Verkehrsberuhigung Volkersbach**

Lt. Hr. Hagner ist eine Verkehrsberuhigung mittels der bereits einmal im Volkersbach angebrachten Schwellen nicht möglich, da der Winterdienst hier stark behindert würde. Zudem verursachten diese Schwellen in der Vergangenheit eine hohe Lärmbelästigung für die Anwohner. Herr Hagner wird nach Alternativen suchen.

b) **Verbindungsweg Heinrich-Rumpf-Straße zum Rehweg**

Auf dem unbefestigten Weg bestehen starke Auswaschungen und Löcher. Der Weg soll ausgekoffert werden, die Fahrbahn soll zum verbesserten Wasserabfluss bei Regen abgeschrägt werden.

c) **Diverse Tempo 30 Zonen im Ort**

Wegen Bestimmungen ist eine flächendeckende Einrichtung von Tempo 30 Zonen

nicht überall möglich.

d) **Welschenbachstraße**

Größere Schäden bis auf Höhe der Karlsbader Straße wurden zwischenzeitlich ausgebessert.

e) **Lindenbornstraße**

Die Erneuerung der Straßendecke in der Lindenbornstraße wird durchgeführt, der Auftrag wurde bereits der Firma Küster erteilt.

f) **Gesperrte Brücke am Fußballplatz**

Die Brücke soll abgerissen und durch 2 Große Rohre und Auffüllungen ersetzt und wieder befahrbar gemacht werden.

g) **Altes Feuerwehrgerätehaus / geplanter Dorfplatz**

Herr Hagner wird sich um die Angelegenheiten, die das Bauamt betreffen, kümmern.

h) **Erneuerung der Fahrbahndecke der B277 / Querungshilfe**

Während der Bauarbeiten an der B277 soll die Zufahrt zum Sportgelände der SFK offen gehalten werden, damit Veranstaltungen auf dem Sportgelände auch in dieser Zeit stattfinden können.

Der Gemeindevorstand hat mit Hessen Mobil über die Querungshilfe gesprochen. Hessen Mobil will die Querungshilfe weg bauen, da deren Notwendigkeit durch die Schließung der Metzgerei Lotz entfallen sei.

Die Querungshilfe bzw. deren Wegfall führte zu einer längeren Diskussion, da mehrere Besucher der Sitzung und auch Ortsbeiräte hier nicht der Meinung von Hessen Mobil sind und eine Querungshilfe im Verlauf der B277 in Richtung Ehringshausen für erforderlich halten. Gerade auf Höhe des Kindergartens wird hier die Notwendigkeit einer solchen Einrichtung als wichtig erachtet. Bgm. Mock berichtet, dass bei der Ortsbegehung mit Hessen Mobil leider keine Stelle gefunden werden konnte, bei der eine neue Querungshilfe sinnhaft erstellt werden könnte, schlägt aber einen weiteren Ortstermin mit Hessen Mobil vor um hier evtl. doch etwas zu erreichen. auf Anfrage eines Bürgers erläutert er noch, dass die Einrichtung eines „Zebrastrreifens“ wegen der ermittelten Verkehrsfrequenz nicht möglich sei.

Diverse Vorschläge, die Querungshilfe zu verlegen werden gemacht, eine Lösung kann hier ohne Mitwirken von Hessen Mobil gefunden werden. Der Ortsvorsteher wird daher versuchen mit Hessen Mobil einen erneuten Ortstermin bei Teilnahme der Ortsbeiräte und interessierten Bürgern zu erwirken.

i) **Grillplatz**

Es gibt 2 Interessenten:

1. Kaninchenzüchterverein hat Bedarf für die Hütte

2. Feuerwehr hat Verwendung für die Grillstelle

Den Platz selbst will niemand verwenden. Die Wünsche werden als Vorlage an die Gemeindevertretung gegeben.

j) **Glaskontainer**

Aktuelle Aufstellplätze sind:

- in der Welschenbachstraße
- am alten feuerwehrgerätehaus
- am Festplatz.

Letztgenannter Stellplatz entfällt mit der Baumaßnahme am Buswendeplatz.

Vorschläge für neue Stellplätze:

- bei Pizza La Toni ober der Reinwies (übergangsweise)
- Grundstück gegenüber Bürgerhof, wobei diese Möglichkeit aber durch den anstehenden Verkauf des Grundstücks entfällt.

k) Friedhof

- Im Rahmen der Baumaßnahmen unterhalb des Friedhofes auf der Seite des Anwesens Bangel soll der Zugang zum Friedhof auf dieser Seite abgesenkt und ausgebessert / erneuert werden.

- Die weitere Erstellung von Rasengräbern an der aktuellen Stelle kann wahrscheinlich wegen der Bodenbeschaffenheit nicht fortgesetzt werden.

- Im Bereich der Baumgräber wurden 3 Säulen für Gedenkschilder an die Verstorbenen angebracht. Die Kosten belaufen sich auf ca. 60,-€ pro Schild.

- Die Toilettenanlage ist aktuell wegen Bauarbeiten geschlossen, bei Beerdigungen wird diese aber geöffnet.

l) Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Auf Anfrage aus dem Publikum erklärt Bgm. Mock, dass eine Umstellung der Straßenbeleuchtung auf die stromsparende LED-Technik an besonders verbrauchsintensiven Punkten bereits vollzogen sei. Es mache aber im weiteren keinen Sinn, bei Ausfall einzelner Leuchten diese durch LED Leuchtmittel zu ersetzen, da es dadurch eine sehr ungleichmäßige Ausleuchtungssituation ergäbe. Die sinnhafte Umrüstung werde aber auch in Zukunft weiter fortgeführt.

m) Mitteilungen des Bürgermeisters

Es liegt ein Dankschreiben von Dr. Bornträger wegen der Namensgebung der Karl-Bornträger-Straße vor.

Die Asphaltierung für den Buswendeplatz wurde genehmigt

In der Großgemeinde wird aktuell eine mobile Blitzanlage zur Verkehrsberuhigung aufgestellt. Aktuell steht diese für einige Tage in der Greifenthaler Straße. Neben der Erhebung von Busgeldern sollen die Aufnahmen auch statistisch ausgewertet werden.

TOP 4

Die Gemeindevertretung hat in der letzten Sitzung vom 02.02.2017 beschlossen, dass Katzenfurt bis zum 31.08.2017 Gelegenheit gegeben wird, eine Planung für einen neuen Dorfplatz am Ort des alten Feuerwehrgerätehauses zu erstellen. Die Planung soll für Gestaltung, Namensgebung und Nutzung erstellt werden.

Ein Planungsbüro kann über die Gemeinde hinzugezogen werden.

Es wird vorgeschlagen, ein maximal 10 Personen starkes Planungsgremium einzusetzen, das aus Mitgliedern des Ortsbeirates, Vertretern der Ortsvereine und Mitbürgern zusammengesetzt sein soll.

Der Ortsbeirat beschließt die Einrichtung eines zehnköpfigen Gremiums einstimmig.

Die ersten Mitglieder des Gremiums sind:

die Ortsbeiräte Karin Stoperka, Johanna Obitz und Jochem H. Carle.

Ebenso wie Jutta Reh, Stephan Clößner und Mark Herr, sowie vorläufig bis zu einer Sitzung der Ortsvereine, Thorben Stockenhofen stellvertretend für die Ortsvereine.

Die erste Sitzung wird für den 23.03.2017 terminiert. Ortsbeirat Carle wird diese erste Sitzung planen und leiten.

Bgm. Mock stellt einige Lagepläne zur Planung zur Verfügung.

Ortsvorsteher Finé berichtet, dass sich schon ein Mitbürger nach einer Spendenmöglichkeit für den Dorfplatz erkundigt hat.

TOP 5

Aus den Verfügungsmitteln des Ortsbeirates beantragt der Katzenfurter Verein für Heimatgeschichte einen Zuschuss von 200,-€.

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig den Zuschuss zu gewähren.

TOP 6

- a) Ein Grundstück an der Eisenbahnstrecke wurde verkauft.
- b) Ein Planungsbüro wurde zur Planung für die Umgestaltung der Trauerhalle auf dem Friedhof beauftragt.
- c) Ortsbeirat Ullmann fragt an, was derzeit in der Chattenstraße auf Höhe der kath. Kirche gebaut wird.
Bgm. Mock erläutert, dass es sich um Bauarbeiten für die schnelle Internetanbindung handelt, die derzeit an vielen Stellen durchgeführt werden.

Ende der Sitzung: 20:45 Uhr


Protokollführer


Vorsitzender